



Männerchorreise 2018

Murten und Drei-Seen-Fahrt

30. August 2018

Die Tage sind wieder merklich kürzer geworden, als sich 32 Teilnehmer (darunter 4 Passivmitglieder) kurz vor 7.00 Uhr beim Parkplatz Airport besammeln. Die erste Frage lautet bei einem Ausflug meistens: „Was macht das Wetter“? Der Himmel ist mit Wolken bedeckt. Nach einem Umweg über Regensdorf (der Chauffeur vermisst sein Handy) gelangen wir vor Wettingen auf die Autobahn, Richtung Bern. Gegen 9.30 Uhr treffen wir in Murten ein. Vor dem markanten Berner Tor erhalten wir von unserem Reiseleiter Jürg Leuenberger erste Hinweise auf diese geschichtsträchtige Stadt. Nach Durchschreiten des Turbogens folgt in einem Restaurant unter den romantischen Lauben der obligate Kaffeehalt. Im Mittelalter gab es noch keine Fotoapparate. Die Kriegs- und anderen Ereignisse wurden durch Zeichner festgehalten. Im 12. Jahrhundert war Murten eine Zähringerstadt. Auf dem folgenden Stadtrundgang unter der Regie von Jürg Leuenberger erhielten wir einen höchst interessanten Geschichtsunterricht. Ein erster Besuch gilt der ref. Kirche mit der aus einem Stamm geschnitzten Kanzel. Wir prüfen die Akustik mit einem Lied. Neben der Kirche befindet sich das Geburtshaus des 1797 in Murten geborenen Jeremias Gotthelf. Ein grossartiger Blick über die Zinnen und Dächer der Stadt, sowie auf den Murtensee, bietet sich von der begehbaren Ringmauer aus. Ein geschichtliches Gross-Ereignis war die Schlacht von Murten im Jahre 1476. Dabei wurde der Burgunder Herzog Karl der Kühne von den Eidgenossen empfindlich geschlagen. Jürg versteht es eindrücklich, von der Mauer aus die Strategie zu schildern, wie in der Umgebung der Stadt Murten die Schweizer das Burgunder Heer überrumpelten. Der Stadtrundgang endet beim Hotel Schiff, wo auf der Terrasse am See für uns für das Mittagessen reserviert ist. Bei der Darbietung eines Liederständchens zeigt sich, dass ein Zusammenstehen nach Stimmen effektvoller ist, als das Sitzenbleiben bei durchmischten Stimmen. Für den zweiten Teil des heutigen Ausflugs wechseln wir im Hafen auf das Schiff „Berna“. Die Schifffahrt führt vom Murtensee durch den Broyekanal in den Neuenburgersee und hinüber nach Neuenburg. Von dort geht's zum Nordende des Sees und durch den Zihlkanal in den Bielersee. Vorbei am Städtchen Erlach und der Petersinsel grüssen auf der andern Seeseite die Rebhänge von Ligerz und Twann. Eine angenehme Temperatur lädt zum Verweilen auf Deck ein. Nach einer etwa 3 1/2-stündigen Schifffahrt erreichen wir die Endstation Biel. Dort wartet unser Bus, der uns nach Hause fährt. Gegen 20.30 Uhr treffen wir wohlbehalten in Glattdamm ein. Einmal mehr hat es der Reiseleiter Jürg Leuenberger verstanden, uns ein Stück Schweizer Geschichte näher zu bringen. Herzlichen Dank!

An geselligen Zusammenkünften und am Chorgesang interessierte Männer sind in unseren Reihen jederzeit herzlich willkommen! Kontakt: Mario Beer, Präsident, Holbergstrasse 6, 8302 Kloten, Tel. 044 813 13 17, Weitere Infos über den Chor: www.mcog.ch.

PS. Der Männerchor Opfikon-Glattdamm nimmt am Wettbewerb für Vereine „25 Jahre Glattdamm teil. Wir freuen uns und danken Ihnen für Ihre Stimme: Infos fürs Mitmachen unter <http://25.vbg.ch/männerchor-opfikon-glattdamm>.

Hanspeter Müller